



# Anforderungen und Planungen seitens des Landes Brandenburg

Regionalkonferenz zur Zukunft der Nebenwasserstraßen  
02. März 2020, Oranienburg

02.03.2020

© MWAE | Regionalkonferenz Nebenwasserstraßen | Oranienburg

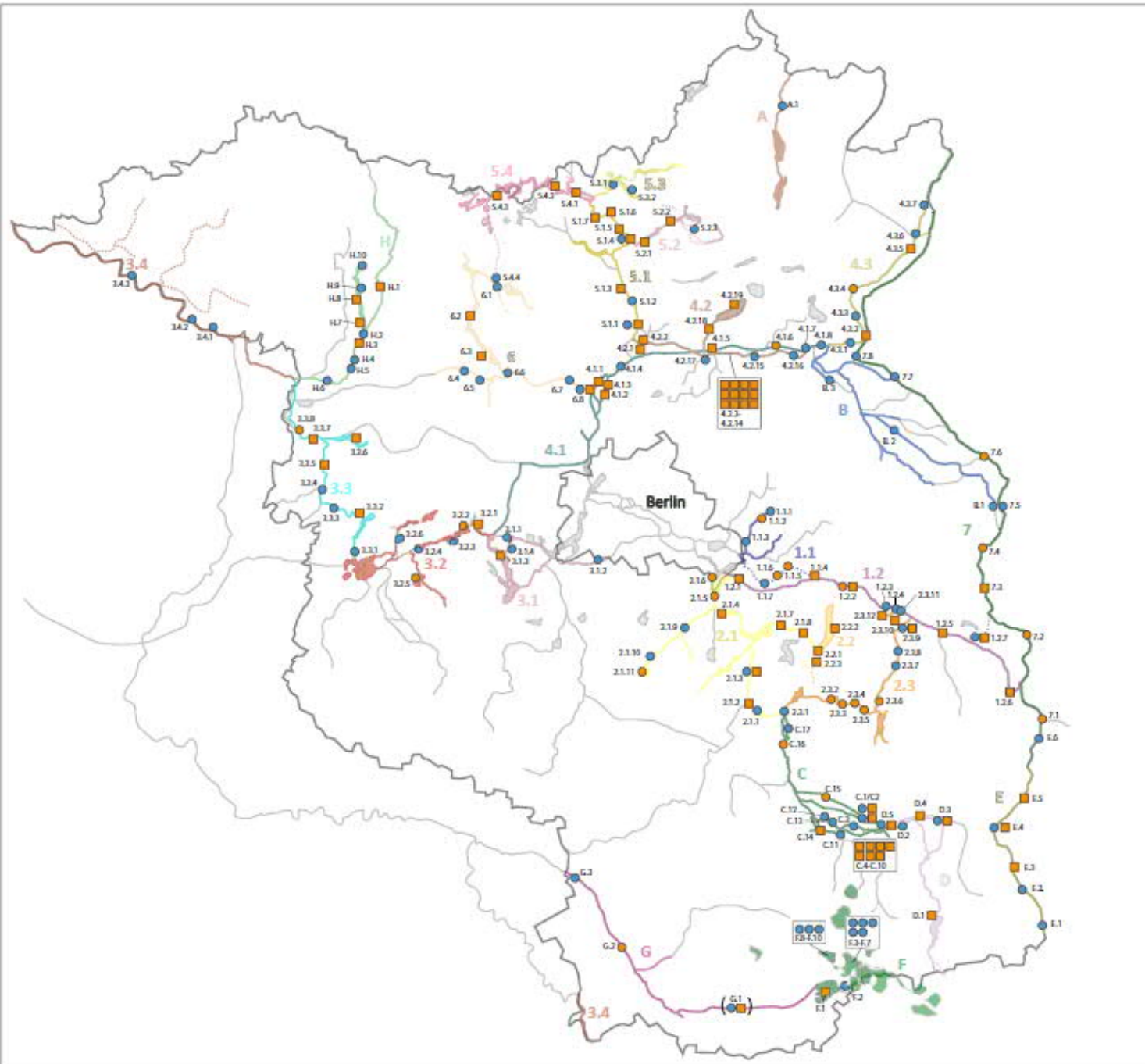
## WASSER(TOURISMUS) ALS ZENTRALES PROFILTHEMA BRANDENBURGS

- BB ist eines der gewässerreichsten Bundesländer (33.000 km Fließgewässer, 3.000 Seen).
- Wasser als prägendes Element für das touristische Profil des Landes
- Jeder 3. inländische Urlauber in Brandenburg unternimmt Aktivitäten am/im/auf dem Wasser (deutschlandweit: jeder 5.).
- Ca. 1.500 km schiffbare Bundes- und Landeswasserstraßen, davon 470 km führerscheinfrei befahrbar
- 581 Unternehmen (Häfen, Charterbetriebe etc.) direkt im gewerblichen Bootstourismus in B + BB (2015)
- Bbg. Gastgewerbe überwiegend wasserorientiert (landseitige Umsätze)



# WASSER(TOURISMUS) ALS ZENTRALES PROFILTHEMA BRANDENBURGS





### Maßnahmenplan

- Neueinrichtung Wasserwanderplatz
- Ergänzung Wasserwanderplatz
- Ergänzung technische Infrastruktur

Nummerierung siehe Bericht Kap. 4

### Hauptwasserwandererrouten

- 1.1: Rüdersdorfer-Grünheider Seengebiet und Müggelspree
- 1.2: Oden-Spree-Kanal
- 2.1: Dahmeseen, Teupitzer und Storkower Gewässer
- 2.2: Schermützelsee
- 2.3: Untere Spree, Schwielochsee
- 3.1: Potsdamer Gewässer
- 3.2: Brandenburger Gewässer
- 3.3: Untere Havel
- 3.4: Elbe
- 4.1: Oden-Havel-Kanal
- 4.2: Finowkanal/ Langer Trödel und Werbelliner Gewässer
- 4.3: Unteres Odertal
- 5.1: Obere Havel
- 5.2: Templiner Gewässer
- 5.3: Lycheener Gewässer
- 5.4: Rheinsberger und Fürstenberger Gewässer
- 6: Ruppiner Gewässer
- 7: Oder
- ..... nicht mit Motorbooten befahrbar

### Wasserwanderreviere

- A: Uckerseen und Ucker
- B: Oderbruch
- C: Spreewald
- D: Obere Spree
- E: Lausitzer Neiße
- F: Lausitzer Seenland
- G: Schwarze Elster
- H: Kyritzer Gewässer und Dosse

### WASSERSPORTENTWICKLUNGSPLAN DES LANDES BRANDENBURG

Auftraggeber:  
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg, Referat 24/Sport

Auftragnehmer:  
B T E Tourismus- und Regionalberatung  
Kreuzbergstr. 30  
10965 Berlin  
www.bte-tourismus.de



Oktober 2016

## PLANUNGSGRUNDLAGEN UND FÖRDERUNG

### Wassersportentwicklungsplan des Landes – Fortschreibung – WEP 4

- Flächendeckende Bestandsaufnahme aller Wasserwanderplätze, von der Marina bis zum Kanurastplatz
- Entwicklungsziele und Maßnahmen für Routen und Reviere
- Interministerielle Handlungsgrundlage für die Weiterentwicklung des Wassertourismus



### Förderung der wassertouristischen Infrastruktur

- Bisher ca. 500 Mio. Euro (dito MV!)



## KÜNFTIGE ANFORDERUNGEN

Schaffung der gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Finanzierung der NWS aus dem Bundeshaushalt

Gemeinsame Zielsetzung:

- Abgestimmte Investitionsplanung zwischen dem Bund und den Ländern
- Dauerhafter Erhalt der motorisierten Schiffbarkeit der NWS auf dem gegenwärtigen Status – Betrieb, Unterhaltung, Pflege, bedarfsgerechte Modernisierung
- Mehrjähriger Planungsvorlauf, Planungssicherheit für Unternehmen
- Abgestimmtes, bedarfsgerechtes Schleusenmanagement (mit Personal)



## STATUS AUF LÄNDEREBENE

- Deutliches politisches Bekenntnis der Landtage Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern
- Einrichtung eines Wassertourismuskordinators in Brandenburg
- Datengrundlage zu den Landeswasserstraßen für abgestimmte Investitionsplanung vorhanden
- Fortsetzung der Förderpolitik zur Infrastruktur- und Gewerbeentwicklung
- Länderübergreifendes Marketing

